



Thema der Unterrichtsstunde:

Hass im Netz – eine Gefahr für die Demokratie?

Schularten: FOS/ BOS, *Gymnasium*

Jahrgangsstufen: ab 11

Zeitumfang: 90 Minuten

Fach / Fächergruppe:

Sozialkunde, Politik und Gesellschaft, Deutsch, Ethik,

Religion, GPG

Fächerübergreifende Bildungsziele:

Politische Bildung, Medienbildung, Wertebildung



Sachinformation:

- Die Süddeutsche Zeitung hat in einer mehrmonatigen Recherche Millionen von Nachrichten im Messengerdienst Telegram ausgewertet, um zu recherchieren, inwieweit soziale Netzwerke in der Corona-Pandemie die öffentliche Meinung prägen und ggf. zu Hass und Gewalt in der Diskussion und auf der Straße beitragen.
- In verschiedenen Artikel präsentieren die Autorinnen und Autoren die Ergebnisse ihrer Recherche, die auch unter #hassmessen Verbreitung findet. Die Recherche ergab, dass extremistische Gruppen und Einzelpersonen den Messengerdienst Telegram gezielt dafür nutzen, ihre radikalen Ideen mit Corona-Kritik zu verbinden und so die Kritik an politischen Maßnahmen mit Demokratie- und Systemkritik unterwandern.
- Der Artikel, auf dem die vorliegende Stunde basiert, präsentiert die Ergebnisse der Studie im Detail, liefert Belege für die Radikalisierung der Messenger-Nachrichten und zieht Parallelen zum Protest auf der Straße.



Angestrebter Kompetenzerwerb:

- Die Schülerinnen und Schüler werden im Geiste der Demokratie erzogen und erwerben Verantwortungsgefühl und Verantwortungsfreude (Art. 131 BV, oberste Bildungsziele)
- Sie entwickeln auch durch die Analyse (zeit)geschichtlicher Prozesse die Fähigkeit, komplexe Lagen zu erfassen und dabei moralische Kategorien reflektiert und verantwortungsvoll zur Anwendung zu bringen.
- Sie setzen sich mit ethischen Begründungen und Deutungen politischen Handelns auseinander und verinnerlichen demokratische Wertvorstellungen und Einstellungen, die sie vertreten, leben und wenn nötig auch verteidigen.
- Sie lernen Staat, Politik und Gesellschaft zu verstehen und wirken – ihrem Alter gemäß –

verantwortungsbewusst und solidarisch in der Demokratie mit, dabei zeigen sie die Fähigkeit zu Zivilcourage und konstruktiver Kritik.



Benötigtes Material:

Internetzugang (SZ-Abonnement erforderlich, um Text interaktiv mit allen Bildern und Telegram-Auszügen lesen zu können.) oder Texte als Kopie, AB



Methodische Überlegungen:

Die Schülerinnen und Schüler, die inzwischen zu einem großen Teil Messengerdienste und soziale Medien regelmäßig nutzen, beschäftigen sich anhand aktueller journalistischer Recherche mit den Gefahren der digitalen Medien und schulen auf diese Weise sowohl ihre Medienkompetenz als auch ihre Werte- und Urteilskompetenz.

Bitte beachten: Der dieser Stunde zugrundeliegende Artikel ist nur über ein SZ-Abonnement der Schule verfügbar. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: politischebildung@isb.bayern.de



Weiterführende Informationen und Links:

Links zur Recherche der Süddeutschen Zeitung:

<https://www.sueddeutsche.de/politik/datenrecherche-hass-methodik-1.5284087>

<https://www.sueddeutsche.de/digital/steckbriefe-akteure-telegram-1.5278290>

<https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/radikalisierung-in-der-corona-krise-e742536/>

Link zu Messenger-Diensten im Vergleich / Medienkompetenz:

<https://www.zdf.de/nachrichten/digitales/whatsapp-alternativen-messenger-100.html>

Emojis in sozialen Netzwerken

Wenn das Emoji den Hitlergruß macht: <https://www.sueddeutsche.de/digital/hassmessen-emojis-1.5284108>

Interview mit Forscherin und Politikberaterin Julia Ebner,

<https://www.sueddeutsche.de/politik/rechtsextremismus-interview-julia-ebner-coronakrise-1.5286070>



Stundenverlauf im Überblick

Zeit	Inhalt	Sozialform	Material
10 min	<p>Beispiele von Telegram-Nachrichten werden präsentiert (von der Lehrkraft selbst zusammengestellt, z. B. in einer Powerpoint Präsentation analog der Auszüge im Artikel)</p> <p>SuS formulieren Nachrichten in eigenen Worten</p> <p>SuS erkennen Corona-kritische Aussagen und zunehmende Radikalisierung</p> <p>SuS benennen Telegram und berichten über eigene Nutzung oder Erfahrung mit dem Dienst</p> <p>Thema: Soziale Netzwerke und der Zusammenhang zur Radikalisierung von Corona-Protesten</p>	UG	Ggf. Powerpoint mit entsprechenden Abbildungen
20 min	<p>Telegram und die Recherche-Ergebnisse</p> <p>SuS untersuchen mithilfe der 3 Aufgaben auf dem AB</p> <ol style="list-style-type: none">1. Telegram als Echokammer2. Potential von Telegram3. Methodik und Ergebnisse der SZ-Recherche <p>- Gemeinsames Besprechen der Ergebnisse (siehe Erwartungshorizont)</p> <p>- Analyse der grafischen Darstellung (Aufgabe 4)</p>	EA	Text „Hass wächst“, SZ, 10.5.21, AB
20 min	<p>Überleitung: „Auch die Protestbewegung kommt in Wellen“.</p> <p>Beschreibe die Wellen der Corona-Protestbewegung mithilfe der Leitfragen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Welches Ausmaß hat der Protest?2. Wer protestiert?3. Welche Rolle spielen die Online-Corona-Gruppen?	GA	AB
20 min	<p>Ergebnisse werden auf AB festgehalten (siehe Erwartungshorizont)</p>		
10 min	<p>Abschließend diskutieren die SuS im Plenum:</p> <p><i>Angesichts der medialen Aufmerksamkeit stellt sich die Frage, wie gefährlich die Bewegung tatsächlich ist. Repräsentative Umfragen zeigen tendenziell eine Übereinstimmung der Bevölkerung mit den politischen Maßnahmen.</i></p> <p>=> Ist diese Bewegung eine zeitweilige Erscheinung?</p>	UG	

	<p>=> Wie gefährlich ist die Protestbewegung für die Demokratie?</p> <p>=> Welche Erfahrungen haben die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema?</p> <p>=> Kann/Muss die Demokratie diese Tendenzen aushalten? Muss der Staat sich wehren?</p> <p>Stichwort: Beobachtung der Querdenker durch den Verfassungsschutz; Verbot von Vereinigungen als Mittel des Staates</p> <p><i>Politik aktuell: Welche Auswirkungen hat die Pandemie-Politik auf das Wahlverhalten bzw. auf die Parteiprogramme und den Wahlkampf zur Bundestagswahl 2021</i></p> <p>Siehe dazu auch Link zu neu gegründeter Partei „Die Basis“ https://netzpolitik.org/2021/die-basis-eine-schrecklich-nette-partei/</p>		
--	---	--	--

Soziale Netzwerke und die Radikalisierung der Corona- Protestbewegung



Lies den Artikel „Der Hass wächst“ <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/radikalisierung-in-der-corona-krise-e742536/> und beantworte folgende Aufgaben:

1. Beschreibe die Rolle von Messenger-Diensten wie Telegram bei der Zunahme von Radikalisierung!

- _____ für Gegner der politischen Maßnahmen
- _____ : Austausch, gegenseitiges Versichern, Aufhetzen
- Zusammenhang zwischen _____ und _____



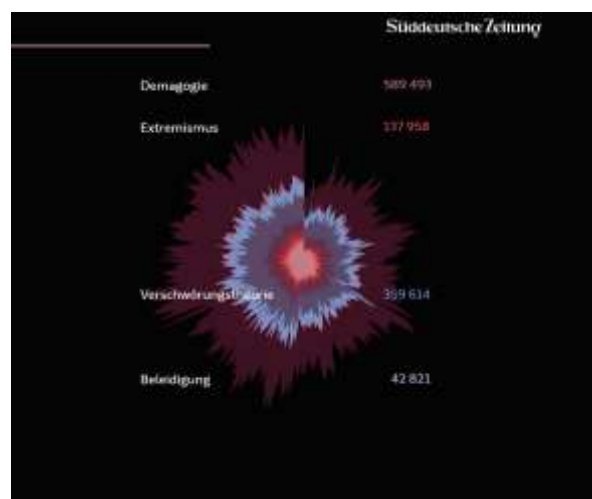
2. Erkläre, warum gerade Telegram so beliebt für extreme Meinungen ist.

- _____ : 400 Millionen potentielle Nutzer weltweit
- _____ : keine Moderatoren oder Meldemöglichkeit



3. Beschreibe die Methodik und die Ergebnisse der SZ-Recherche von fast 12 Millionen Nachrichten aus 967 Gruppen und Kanälen!

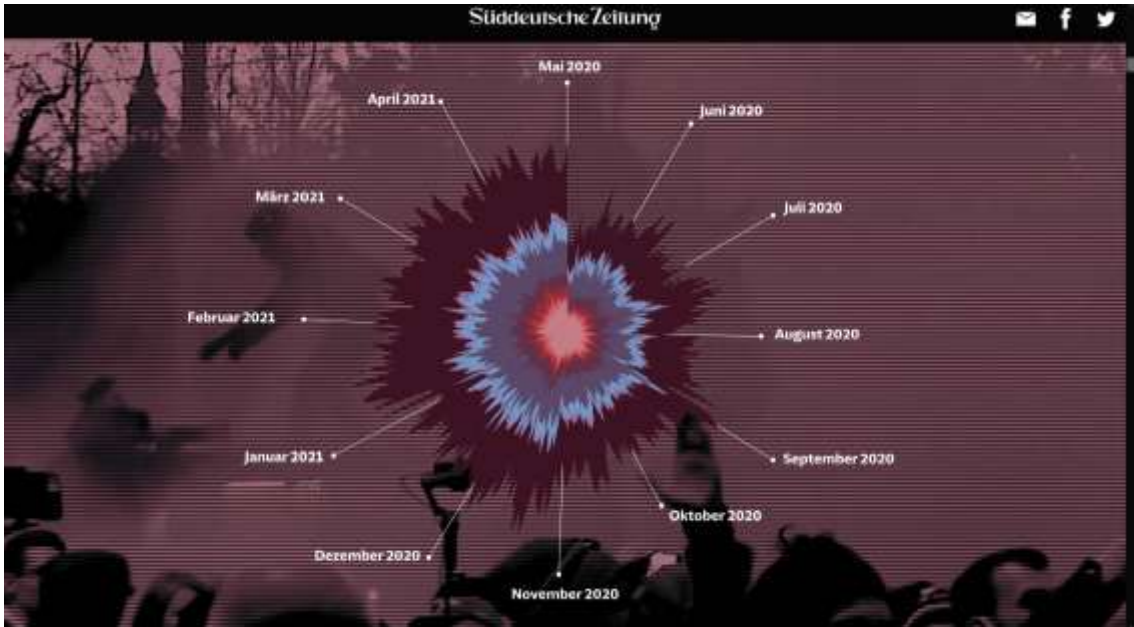
- Methodik: _____ untersucht mithilfe von „problematischen _____“ Hass-Nachrichten und ordnet Inhalte in vier Kategorien:



Screenshot „Der Hass wächst“ <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/radikalisierung-in-der-corona-krise-e742536/>

- Ergebnis: ca. _____ % enthalten Verschwörungstheorien, Lügen, Hetze, Beleidigungen, Rassismus, Drohungen; oft gehört eine Nachricht in verschiedene Kategorien (z.B. Extremistisch und demagogisch)

4. Erkläre die grafische Darstellung, die die Rechercheergebnisse veranschaulicht!



Screenshot „Der Hass wächst“ <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/radikalisierung-in-der-corona-krise-e742536/>

5. Die Wellen der Corona-Protestbewegung





5.1 Beschreibe die Wellen der Corona-Protestbewegung mithilfe der Leitfragen:

- Inhalt des Protests
- Mitglieder der Bewegung
- Rolle der Online-Corona-Gruppen

5.2 Präsentiere die Ergebnisse unter Einbeziehung des Beispielposts und der Wortwolke!

<p>Offene Diskussionsrunde</p> <p>Der Merkel ist eine Sklavenmaske.</p>	<p>Corona Roboter Österreich</p> <p>Keine Gruppierung darf verkündet werden egal ob Reichsbürger, Kaiserhaus, Staatstreu, Verfassungsgemäß, Rechtsstaat, Deutsche Moral, Heringsfänger oder Landbevölkerungen, Preußen oder BRG-König, Grasslände und Wasserstände... wir sind alle im gleichen Boot! Informationen sind frei. Keine Gruppierung darf von Diskussionen ausgeschlossen oder geblockt werden! Wir können alle für uns selbst denken und sachlicher Beachtung und Abwägung aller Argumente selbst entscheiden. Niemand darf dazu zwingen bestimmte Gruppen zu meiden, denn DAS IST SEITENHUND UNGLAUBLICH 🇩🇪🇦🇹</p>
<p>Corona Virus Informationen</p> <p>Nun kommt die totale Übernahme der Führerin Merkel (...). Es soll wohl ein weiteres Aufheben der Bevölkerung verhindert werden! Mit diesen Vorgaben können sie nun alles rechtfertigen! Und die Bevölkerung wird sich wider Angst zwingen die werden, die das alles nicht mehr unterstützen und die Wahrheit sagen, weil sie das Spiel durchschaut haben! So installiert man eine neue Verfassung der Verrichtung und Verfassung (...)</p>	<p>Alle Ausser Meinungen</p> <p>Ich sehe mit Entsetzen nach Wahrheit mittlerweile irreführen Sie Jugendliche und sie haben schon mehr als ein Viertel der Bevölkerung geirrt. Das was Wahrheit recht gemacht hat gelingt jetzt mit der Irreführung. Davon Wahrheit wird wenn das so weitergeht komplett überfordert. Das ist schrecklich. Aber gerade dieses Wahrheit müsste sträglich sein aus der Erfahrung der Geschichte heraus und sie lassen blind frem Wahrheit in die Arme. Das ist Wahrheit unvorstellbar.</p>

Die Wellen der Corona-Protstbewegung

				
Inhalt des Protests				
Mitglieder des Protests				
Rolle der Online-Gruppen				

Erwartungshorizont:

Die Wellen der Corona-Protestbewegung

Anmerkung: sehr ausführliche Lösungsmöglichkeit. Wichtig ist, dass die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass der Protest quantitativ zunimmt und inhaltlich radikaler wird, dass die beteiligten Gruppen durch Rechtsextreme und Verschwörungstheoretiker unterwandert und beeinflusst werden und dass die sozialen Messengerdienste hierbei eine große Rolle spielen.

				
Inhalt des Protests	Hygienedemos und Corona-Spaziergänge bereits Mitte Mai 2020 5000 „Querdenker“ in Stuttgart	Bewegung wird größer und aggressiver Missachtung von Auflagen; Eskalation Online und Offline auf der Straße 40 000 Menschen am 29.8. („Sturm“ auf den „Reichstag“)	aus Nebeneinander wird Miteinander Infragestellen des gesamten Systems neue „Tonalität“ / Framing: Rechtsextremistisches Vokabular simple Lösungen für komplexe Probleme	Holocaust-Verharmlosung; Gleichsetzen von Corona-Kritikern und Holocaust-Opfern Antisemitismus im Zusammenhang mit den Impffortschritten in Israel
Mitglieder des Protests	besorgte Eltern, Esoteriker, Friedensbewegung, die Maßnahmen für übertrieben halten; vereinzelt: Verschwörungstheoretiker	Verschwörungstheoretiker (QAnon) und Rechte nehmen zu Instrumentalisierung und Unterwanderung der Proteste durch Rechtsextreme	Hooligans, Neonazis, gewalttätig, vermischt mit anderen Gruppen Frustration, Ärger, Misstrauen der Menschen wird von Rechten für Unterwanderung genutzt;	Aggression auch bei „normalen“ Protestanten, sie halten Gewalt für notwendig
Rolle der Online-Gruppen	Organisation der Proteste trotz Einschränkungen	„Einstiegsdroge“ Wechsel von zunächst harmloseren Gruppen in radikalere, extremistische Gruppen	Zunahme der Radikalität in vorher harmlosen Gruppen	Konfrontativere Nachrichten: Aufruf zur Gegenwehr gegen „Machtelite“; angebliche „Enthüllungen“, „erwachen“

Erwartungshorizont

1. Beschreibe die Rolle von Messengerdiensten wie Telegram bei der Zunahme von Radikalisierung auch bei Demonstrationen!

- Treffpunkt und Rückzugsraum für Gegner der politischen Maßnahmen
- Echokammer / Filterblase: => Austausch; gegenseitiges Versichern, auf der richtigen Seite zu stehen; Aufhetzen
- Zusammenhang zwischen Online und Offline

2. Erkläre, warum gerade Telegram so beliebt für extreme Meinungen ist.

- leicht zugänglich; sehr große Reichweite: 400 Millionen potentielle Nutzer weltweit
- kaum Regeln: keine Moderatoren oder Meldemöglichkeit

3. Beschreibe die Methodik und die Ergebnisse der SZ-Recherche von fast 12 Millionen Nachrichten aus 967 Gruppen und Kanälen!

- Algorithmus untersucht mithilfe von „problematischen Wörtern“ Hass-Nachrichten und ordnet Inhalte in vier Kategorien: Extremismus, Verschwörungstheorie, Beleidigung, Demagogie
- ca. 20 % enthalten Verschwörungstheorien, Lügen, Hetze, Beleidigungen, Rassismus, Drohungen; oft gehört eine Nachricht in verschiedene Kategorien (z.B. Extremistisch und demagogisch)

4. Erkläre die grafische Darstellung, die die Rechercheergebnisse veranschaulicht!

Je mehr Begriffe aus den verschiedenen Kategorien, desto höher der Ausschlag. Im Lauf des Jahres – hier im Uhrzeigersinn zu verfolgen – werden die Ausschläge heftiger, die radikale Sprache nimmt also zu. Die Farbe bezieht sich auf die Kategorie, also den demagogischen, extremistischen, verschwörungstheoretischen oder beleidigenden Inhalt der Nachricht.